275

1. Der Kongress soll nicht länger als eine Woche dauern.
2. Die wissenschaftlichen Mitteilungen werden in 2 Kategorien eingeteilt:
 - a) Vorträge von allgemeinem Interesse (Exposés d'un intérêt général), die nicht in den Sektionen, sondern jeweilen in einem weitem Rahmen am Vormittage gehalten werden. Ihre Zahl soll 30 nicht überschreiten.
 - b) Wissenschaftliche Mitteilungen (communications), die am Nachmittage in den Sitzungen der einzelnen Sektionen vorgebracht werden. Ihre Zahl soll 130 nicht überschreiten. Es soll ferner der Versuch gemacht werden, die Mitteilungen um Probleme des betreffenden Fachgebietes zu gruppieren, die sich für eine Diskussion im internationalen Rahmen eignen und die gegenwärtig die wissenschaftliche Diskussion beschäftigen.

Mit der Vorbereitung dieses Arbeitsprogramms ist das schweizerische Organisationskomité beauftragt worden.

Dieses hat beschlossen, in der folgenden Weise vorzugehen: Es wendet sich an die Nationalen Ausschüsse der einzelnen Mitgliedländer, sowie an einzelne Historiker mit der Bitte um Vorschläge zu Themata, die sich zu einer gemeinsamen Behandlung in den einzelnen Sektionen eignen. Aus den eingehenden Vorschlägen soll eine Auswahl getroffen werden, die sodann den am Kongress teilnehmenden Historikern zur Berücksichtigung vorgeschlagen wird.

Wir gelangen daher mit der Bitte an Sie, Sie möchten das beiliegende Zirkular einigen Historikern aus Ihrem Kreise vorlegen, die in der Lage sind, auf ihrem besondern Arbeitsgebiet Themata vorzuschlagen, die sich einer Aussprache auf internationaler Grundlage in einer der Sektionen eignen würden.

Die Beilage gibt Ihnen Auskunft über die vorgesehenen Sektionen und einige Themata, die bereits vom französischen und vom russischen nationalen Ausschuss vorgeschlagen worden sind.

Wir wären Ihnen zu grossem Dank verpflichtet, wenn Sie die Vorschläge bis spätestens 31. Januar 1936 an den unterzeichneten